

Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung

Gremium	Rechnungsprüfungsausschuss
Sitzungsdatum:	Dienstag, den 04.04.2023
Sitzung Nummer:	11 (RPA/Si021/2023)
Sitzungsdauer:	15:30 - 17:20 Uhr
Sitzungsort:	Landratsamt Stendal, Hospitalstraße 1 - 2, Altbau, Sitzungsraum "Bismark"

Arno Bausemer

Birgit Drong
Protokollführung

Anwesend:

Vorsitz

Herr Arno Bausemer

Mitglieder

Herr Jürgen Emanuel

Herr Jörg Hellmuth

bis 16:47 Uhr

Herr Dr. rer. nat. Rudolf Opitz

Herr Frank Wiese

von der Verwaltung

Frau Susanne Hoppe

Herr Patrick Puhmann

Herr Sebastian Stoll

Herr Ralf Mosow

Protokollführer

Frau Birgit Drong

Abwesend:

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Beschluss über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 10. Sitzung des Ausschusses vom 21.02.2023
- 6 Vorstellung und Diskussion der Eckdaten der Jahresabschlüsse 2018 bis 2021 des Landkreises Stendal und der Ergebnisse der Jahresabschlussprüfungen
- 7 Beschluss des Kreistages über den Jahresabschluss 2018 des Landkreises Stendal sowie die Entlastungserteilung für den Landrat
Vorlage: 639/2023

- 8 Beschluss des Kreistages über den Jahresabschluss 2019 des Landkreises Stendal sowie die Entlastungserteilung für den Landrat
Vorlage: 640/2023
 - 9 Beschluss des Kreistages über den Jahresabschluss 2020 des Landkreises Stendal sowie die Entlastungserteilung für den Landrat
Vorlage: 641/2023
 - 10 Beschluss des Kreistages über den Jahresabschluss 2021 des Landkreises Stendal sowie die Entlastungserteilung für den Landrat
Vorlage: 642/2023
 - 11 Anfragen und Anregungen
-

Protokoll

zu TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende Herr Bausemer eröffnet um 15:30 Uhr die 11.Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses.

zu TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit

Durch Herrn Bausemer werden die frist- und ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit festgestellt.

zu TOP 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Es wurden keine Änderungsanträge gestellt. Herr Bausemer stellt die Tagesordnung fest.

zu TOP 4 Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

zu TOP 5 Beschluss über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 10. Sitzung des Ausschusses vom 21.02.2023

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der 10. Sitzung des Ausschusses vom 21.02.2023 wird bestätigt.

zu TOP 6 Vorstellung und Diskussion der Eckdaten der Jahresabschlüsse 2018 bis 2021 des Landkreises Stendal und der Ergebnisse der Jahresabschlussprüfungen

Herr Bausemer bittet Frau Hoppe unter diesem TOP eingangs um Informationen zu den Jahresabschlüssen 2018 bis 2021. **Frau Hoppe** erläutert daraufhin anhand von Folien (sind der NS als Anlage beigefügt) ausgewählte Bilanz- und Ergebnisdaten und geht dabei insbesondere auf die Verschuldung des Landkreises, auf

wesentliche Zugänge im Anlagevermögen sowie den Stand der Forderungen und der Rückstellungen ein. Dabei zeigt sie auf, dass sich die Haushaltssituation des Landkreises in den letzten Jahren deutlich verschlechtert hat und erläutert das z.B. an den Mehraufwendungen für Heimunterbringungen, den ÖPNV und Unterhaltsvorschüsse. Auf Anfrage von **Herrn Bausemer** zu den Forderungen des Landkreises erläutert Frau Hoppe, was im Rahmen des Jahresabschlusses unter der Bereinigung von Forderungen zu verstehen ist. **Herr Stoll** ergänzt dazu, dass die betreffenden Forderungen des Landkreises trotzdem bestehen bleiben und der Druck auf die Schuldner hochgehalten werden soll, z.B. durch Schufaeinträge. **Herr Mosow** antwortet auf eine entsprechende Frage von **Herrn Wiese**, dass sich der Bund, das Land und der Landkreis sowohl die Aufwände als auch die Erträge für Unterhaltsvorschüsse zu je einem Drittel teilen und trotz der vergleichsweise guten Rückgriffquote auf Unterhaltsverpflichtete deutlich steigende Zahlungsrückstände zu verzeichnen sind. **Herr Bausemer** fragt nach, ob durch mehr Beschäftigte im Rückgriff höhere Einnahmen zu erwarten sind und wie es in anderen Landkreisen bezüglich von Forderungen aus Unterhaltsvorschüssen aussieht. **Herr Puhlmann** sagt dazu, dass er der Erhöhung um 2 - 3 Personalstellen in diesem Bereich abgelehnt hat. **Herr Bausemer** fragt im Zusammenhang mit den Haushaltsbelastungen für den Landkreis, ob es auch für 2021 einen Coronaausgleich gab. **Frau Hoppe** antwortet, dass es für Corona insgesamt nur einen Ausgleich gab.

Im Weiteren bittet der Ausschussvorsitzende Herrn Mosow um Ausführungen zu den Ergebnissen der Jahresabschlussprüfungen. **Herr Mosow** erläutert daraufhin anhand seiner nach der letzten Ausschusssitzung aktualisierten Folien (sind der NS als Anlage beigelegt) die Schwerpunkte und die wesentlichen Ergebnisse der Jahresabschlussprüfung nach dem Beschleunigungserlass und stellt zusammenfassend fest, dass die Prüfer bezogen auf die vier Abrechnungsjahre 2018 bis 2021 keine Feststellungen getroffen haben, die einer Bestätigung der betreffenden Abschlüsse entgegenstehen. Er empfiehlt dem Kreistag daher, die Jahresabschlüsse 2018 bis 2021 zu beschließen und die verantwortlichen Landräte zu entlasten. Er lobt in diesem Zusammenhang die Arbeitsweise der Kämmererei. In seinem Vortrag fährt er dann anhand der Folien zum Stand der Jahresabschlussprüfungen in den Landkreisen des Landes Sachsen-Anhalt damit fort, dass der Landkreis Stendal nunmehr einer der drei Landkreise mit einem aktuellen Jahresabschlussstand ist. Nach einigen ausgewählten Aussagen zu Einzelergebnissen der Prüfung erläutert er abschließend die acht Hinweise der Prüfer, die aus seiner Sicht im Ergebnis der Prüfung bedeutsame Handlungsbedarfe bzw. -empfehlungen aufzeigen.

Herr Bausemer fragt dann in der anschließenden Diskussion bezüglich der Heimkosten, wer diese prüft. **Herr Mosow** antwortet, dass die Heime eigene Prüfungsinstanzen bis hin zur Heimaufsicht haben und sein Amt dort bisher keine Prüfungsrechte hat. **Herr Hellmuth** sagt, dass die Heimkosten in den Heimen des Landkreises Stendal z.T. noch höher sind als die im Kinder- und Jugendheim Köckte. In der weiteren Diskussion äußern sich **Herr Wiese** und **Herr Puhlmann** u.a. zu den Heimkostenbestandteilen bzw. zu möglichen Quellen für Heimkosteninformationen und **Herr Stoll** verweist in diesem Zusammenhang auf die Gemeinnützigkeit der Einrichtungsträger und informiert, dass der teuerste Platz den Landkreis für einen Jugendlichen im Alter von 13 Jahren z. Zt. 2.542,00 €/Tag und damit knapp 1 Mio. € im Jahr kostet. Zum Verhältnis der Entwicklung der Anzahl der Bedarfsgemeinschaften zum kommunalen Finanzierungsanteil am Jobcenter sagt er, wenn wir 100,00 € im Jobcenter einsparen, trifft den Landkreis davon eine Einsparung von rund 15,00 €. **Herr Hellmuth** findet Untersuchungen zu diesem Verhältnis interessant und fragt sich, ob das Kostenniveau überall so ist. **Herr Stoll** meint dazu, dass Vergleiche mit anderen Landkreisen sehr schwierig sind und erläutert dies anhand der aktuell angebotenen Vergleichsräume. **Herr Hellmuth** äußert anschließend, dass der Landkreis den Schülerspezialverkehr wegen der vorgestellten Kostensteigerungen selbst durchführen sollte. **Herr Wiese** sagt dazu, dass der Landkreis dafür teure Tagessätze zugelassen und schlechte Tarife ausgehandelt hat und kein echter Wettbewerb mehr stattfindet. **Herr Puhlmann** erläutert daraufhin die Vergabeverfahren und Probleme mit der Vergabekammer, sodass erst jetzt wieder Verträge für 5 Jahre ausgeschrieben werden konnten. **Herr Wiese** fragt zum Zweckverband Breitband Altmark, ob man den ausgeschiedenen Geschäftsführer ggf. noch verantwortlich machen kann. **Herr Puhlmann** sagt, der alte Geschäftsführer ist ggf. weiter für Feststellungen verantwortlich, die seinen Geschäftsführungszeitraum betreffen. **Herr Wiese** geht anschließend auf eine Aussage von Herrn Mosow ein - unzureichendes Kostenbewusstsein bei Entscheidern - und ist der Meinung das dies eine Sache der Führung im Landkreis ist. Er fragt, ob es monatliche Auswertungen für die Ämter gibt. **Frau Hoppe** erklärt, für die Fachämter sind die Budgets ersichtlich und auf Wunsch können die Ämter Auswertungen erhalten. Für noch anstehende Maßnahmen sind die Fachämter verantwortlich. **Herr Mosow** sagt auf eine Frage des Landrates hin, dass nach seiner Schätzung wenigstens 80 % der Führungskräfte und Mitarbeiter nicht die Kostenbestandteile für ihre Arbeitsleistungen kennen und über keine Kosten- und Leistungsdaten verfügen. Es gibt bisher auch kein funktionierendes Controllingssystem. **Herr Puhlmann** sagt dazu, dass es momentan nicht leicht sei, über aussagefähige Daten verfügen zu können. **Herr Bausemer** fragt mit Bezug auf die Unterbringung von Asylsuchenden, ob Verträge für einzelne Wohnungen gekündigt worden sind, obwohl mit

höheren Zuweisungen von Asylsuchenden zu rechnen ist. **Herr Puhmann** erklärt dazu, dass sich der Landkreis um einen ausreichenden Wohnungsbestand bemüht, es ist mit weiteren Zuweisungen von Asylsuchenden und mit weiteren Anmietungen von Wohnungen zu rechnen. **Herr Bausemer** fragt den Landrat, um wieviel Wohnungen es sich für den Bereich Asyl handelt. **Herr Puhmann** sagt zu, den Ausschussvorsitzenden darüber zu informieren.

Nach Abschluss der Diskussion verabschiedet der Ausschussvorsitzende um 17:16 Uhr Herrn Puhmann, Herrn Stoll und Frau Hoppe.

zu TOP 7 Beschluss des Kreistages über den Jahresabschluss 2018 des Landkreises Stendal sowie die Entlastungserteilung für den Landrat
Vorlage: 639/2023

Herr Bausemer verliest den Beschluss des Kreistages über den Jahresabschluss 2018 sowie die Entlastungserteilung für den Landrat und stellt ihn zur Abstimmung. Die vier anwesenden Ausschussmitglieder stimmen mit vier Ja-Stimmen der Beschlussfassung zu.

zu TOP 8 Beschluss des Kreistages über den Jahresabschluss 2019 des Landkreises Stendal sowie die Entlastungserteilung für den Landrat
Vorlage: 640/2023

Herr Bausemer verliest den Beschluss des Kreistages über den Jahresabschluss 2019 sowie die Entlastungserteilung für den Landrat und stellt ihn zur Abstimmung. Die vier anwesenden Ausschussmitglieder stimmen mit vier Ja-Stimmen der Beschlussfassung zu.

zu TOP 9 Beschluss des Kreistages über den Jahresabschluss 2020 des Landkreises Stendal sowie die Entlastungserteilung für den Landrat
Vorlage: 641/2023

Herr Bausemer verliest den Beschluss des Kreistages über den Jahresabschluss 2020 sowie die Entlastungserteilung für den Landrat und stellt ihn zur Abstimmung. Die vier anwesenden Ausschussmitglieder stimmen mit drei Ja-Stimmen und einer Enthaltung der Beschlussfassung zu.

zu TOP 10 Beschluss des Kreistages über den Jahresabschluss 2021 des Landkreises Stendal sowie die Entlastungserteilung für den Landrat
Vorlage: 642/2023

Herr Bausemer verliest den Beschluss des Kreistages über den Jahresabschluss 2021 sowie die Entlastungserteilung für den Landrat und stellt ihn zur Abstimmung. Die vier anwesenden Ausschussmitglieder stimmen mit drei Ja-Stimmen und einer Enthaltung der Beschlussfassung zu.

zu TOP 11 Anfragen und Anregungen

Herr Mosow fragt die Ausschussmitglieder, ob ein Besuch im Kinderheim Köckte zur nächsten Ausschusssitzung gewünscht wird. Die Abgeordneten bejahen dies. Der Amtsleiter wird sich darum kümmern.

Es gibt keine weiteren Anfragen.